



Regeneration und Aufforstung

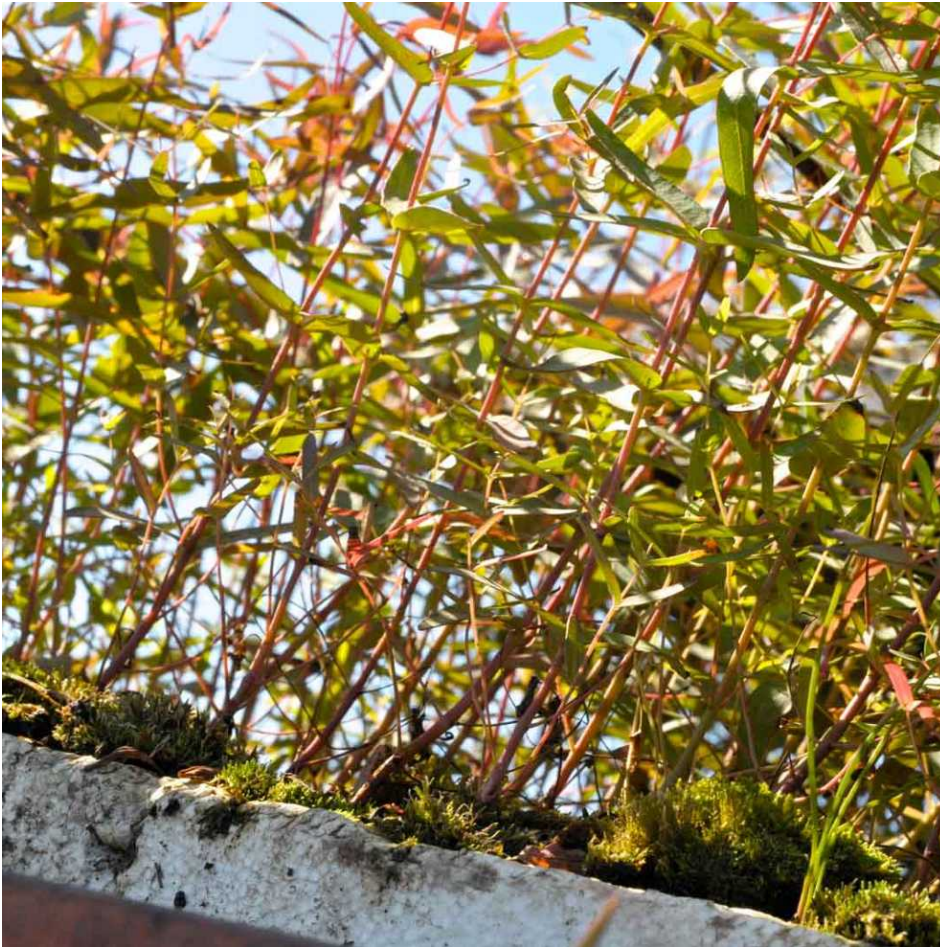
Aufforstung, Guanare, Uruguay

Das Projekt im Osten Uruguays umfasst etwa 22.000 Hektar Land. Ziel des Projekts ist es, durch Viehweiden degradiertes Grasland in Nutzwald umzuwandeln. Dadurch können sich die vorher intensiv genutzten Böden regenerieren. Dann speichern sie zukünftig mehr Wasser und Nährstoffe und sind weniger von Bodenerosion betroffen. Die entstehenden Waldgebiete werden nachhaltig nach den FSC Richtlinien bewirtschaftet. Sie bringen hochwertige, langlebige Holzprodukte hervor und binden gleichzeitig große Mengen an Kohlendioxid aus der Atmosphäre. Die Aufforstung in diesem nach VCS verifizierten Projekt speichert etwa 7 Mio. Tonnen CO₂.

Wie funktioniert Klimaschutz mit Aufforstung?

Wälder zählen zu den wichtigsten CO₂-Speichern des Planeten, beherbergen eine enorme Artenvielfalt und sind Lebensgrundlage für alle Menschen. Die globalen Waldflächen sind jedoch in den letzten Jahrzehnten aufgrund von zunehmender Besiedelung, landwirtschaftlicher Nutzung, illegaler Abholzung und Rohstoffabbau stark zurückgegangen.

Die Aufforstung oder Wiederaufforstung von degradierten Flächen ist ein wichtiger Beitrag, um die CO₂-Speicherfähigkeit der Biosphäre zu erhöhen. Aufforstungen können unterschiedliche Formen annehmen. Die nachhaltige Forstwirtschaft bindet aufgrund der schnellwachsenden Arten großen Mengen an CO₂. Andere Projekte zielen dagegen auf die schattenspendende und bodenverbessernde Wirkung in der Agroforstwirtschaft. Die Speicherfähigkeit von Aufforstungen schwankt je nach Baumart und Standort. Neue Wälder schaffen Lebensraum für Tier- und Pflanzenarten sowie Chancen für die Menschen vor Ort.



Beitrag zu den UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung (SDGs)

SDG 4 · Hochwertige Bildung

Workshops für Lehrer, Studenten und Bürger zu Umweltschutz und dem nachhaltigem Umgang mit der einheimischen Tier- und Pflanzenwelt

SDG 8 · Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Schaffung von lokalen Arbeitsplätzen

SDG 13 · Maßnahmen zum Klimaschutz

Die Aufforstung von 22.000 ha degradiertem Land bindet 7 Mio. Tonnen CO₂ über die gesamte Projektlaufzeit

SDG 15 · Leben an Land

Umwandlung ehemaliger Viehweiden in dauerhafte Waldflächen



Projektstandard

Verified Carbon Standard (VCS)

Technologie

Aufforstung

Region

Guanare, Uruguay

Jährliches Volumen

127.416 t CO₂e

Validiert von

Rainforest Alliance

Weitere Informationen

www.climatepartner.com/1184

